



Pressemitteilung

KONTAKT: CHV: Leonhard Wagner, Telefon 089 / 130 787-30, leonhard.wagner@chv.org
Franziska Baum, Telefon 0176 / 53 85 66 81, fra_baum@yahoo.de

Mit Kunst das Ende des Lebens gestalten

Kunsttherapie-Ausstellung „Ohne Worte aus der Seele gesprochen“ in den Räumen des Christophorus Hospiz Vereins

München, im November 2014. Kunst erlaubt es uns, unseren Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Deshalb wird künstlerisches und kreatives Schaffen vielfach für therapeutische Zwecke eingesetzt. Auch für die Bewohner und Patienten des stationären und ambulanten Bereichs des Christophorus Hospiz Vereins (CHV) in der Effnerstraße 93 in München-Bogenhausen hat das Malen und die Kunst einen therapeutischen Effekt.

Unter der Anleitung einer Kunsttherapeutin haben schwerkranke Menschen Kunstwerke geschaffen, die dem Betrachter einen Einblick in die Gedankenwelt der Betroffenen ermöglichen. Immer wiederkehrende Motive sind die Krankheit und der Tod, aber auch das Leben und die Freude daran. Viele Bilder strahlen eine fast schon unheimliche Ruhe aus, andere zeigen die Krankheit, oftmals den Krebs, als aggressiven Zerstörer des Lebens. Neben der Trauer über den Verlust der Gesundheit ist auch das Leben mit dieser Krankheit in den Bildern zu sehen und zu spüren.

Sich auf diese Kunst einzulassen bedeutet für den Betrachter, sich auf eine andere Sichtweise auf das Leben einzulassen. Das kann sehr erhellend und verstörend zugleich sein, ist aber auf jeden Fall eine lohnende Erfahrung.

Ausstellung für die Öffentlichkeit

Jetzt wurden alle Bilder und Kunstwerke der letzten Jahre in einer Ausstellung zusammengefasst, die auch der Öffentlichkeit zugänglich ist. Den Besucher erwartet eine künstlerischen Beschäftigung und Auseinandersetzung mit einem schwierigen Thema, das durch die Kunst zugänglicher wird. So sind die verwendeten Farben nicht düster und grau, wie man es vielleicht erwarten würde, sondern oft sehr bunt und hell.

Die Ausstellung ist noch bis zum 31. März 2015 täglich von 9 bis 17 Uhr im Treppenaus (Erdgeschoss bis 3. Stock) in der Effnerstraße 93, 81925 München geöffnet. Der Christophorus Hospiz Verein freut sich auf viele Besucher. Sie können auch eine Führung mit der Kunsttherapeutin Ilse Nürnberger am Freitag, den 21. November, 16.00 bis 17.30 Uhr sowie am Dienstag, den 25. November, 16.30 bis 18.00 Uhr besuchen.

Über den Christophorus Hospiz Verein München

Seit über 25 Jahren unterstützt der in München ansässige Christophorus Hospiz Verein (CHV) schwerkranke und sterbende Menschen auf ihrem letzten Weg – umsichtig und achtsam. Dabei stehen die Nöte und Bedürfnisse der betroffenen Menschen sowie ihrer Angehörigen zu jeder Zeit im Mittelpunkt des Handelns des Hospizvereins und seiner Helfer. Die Betreuung durch den Christophorus Hospiz Verein München stellt sicher, dass Menschen in der schwierigen Endphase ihres Lebens begleitet, gut versorgt und umsorgt werden. Als gemeinnütziger Verein ist der CHV immer auch auf Spenden für die Finanzierung seiner Arbeit angewiesen und freut sich über jede finanzielle Zuwendung auf das Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft München, IBAN DE71 7002 0500 0009 8555 00, BIC BFSWDE33MUE. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.chv.org.